

Bouhmedi-Börsenbrief

Tägliche Inspiration für dein Trading

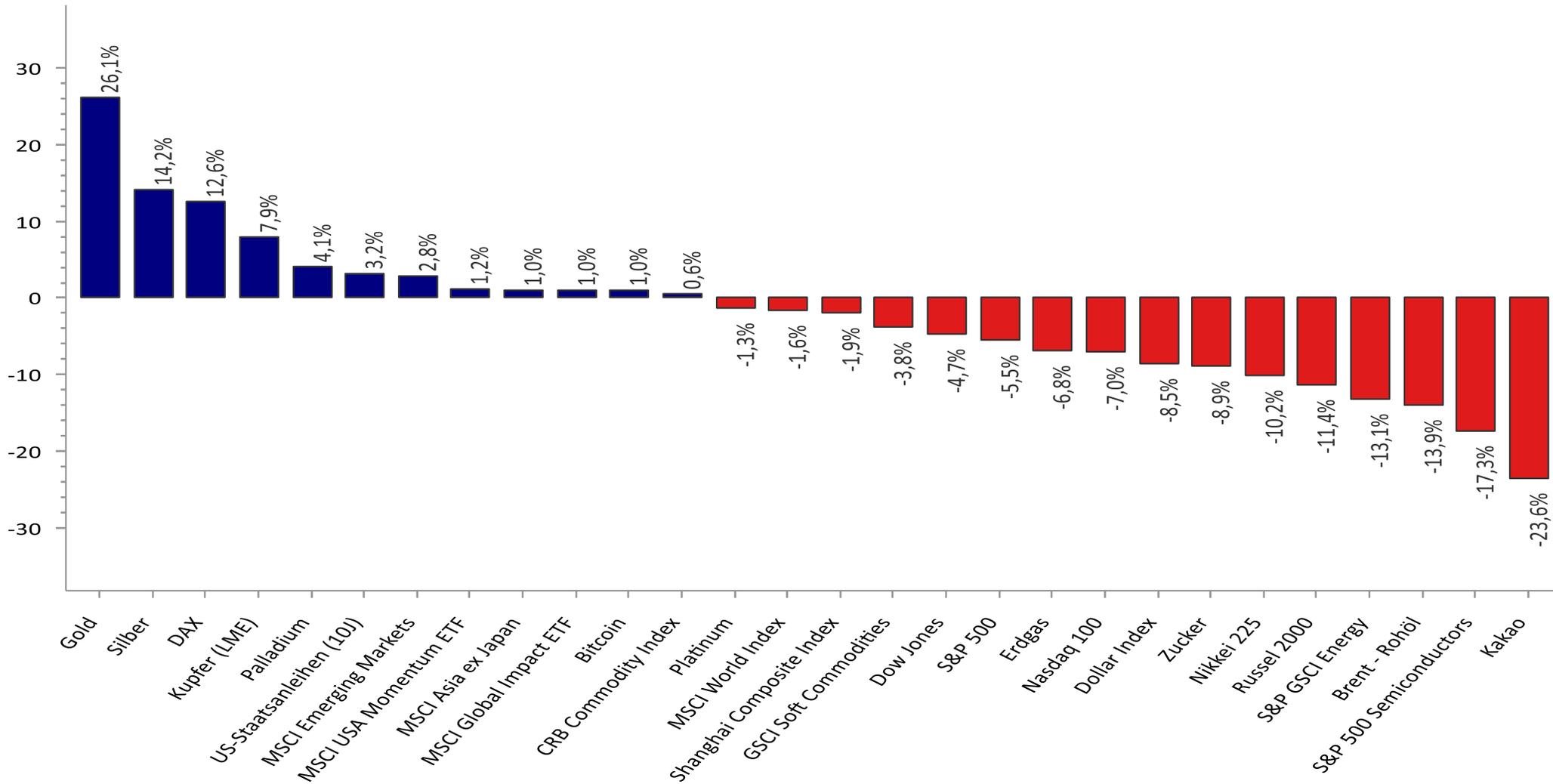
30. April 2025

Inhalt:

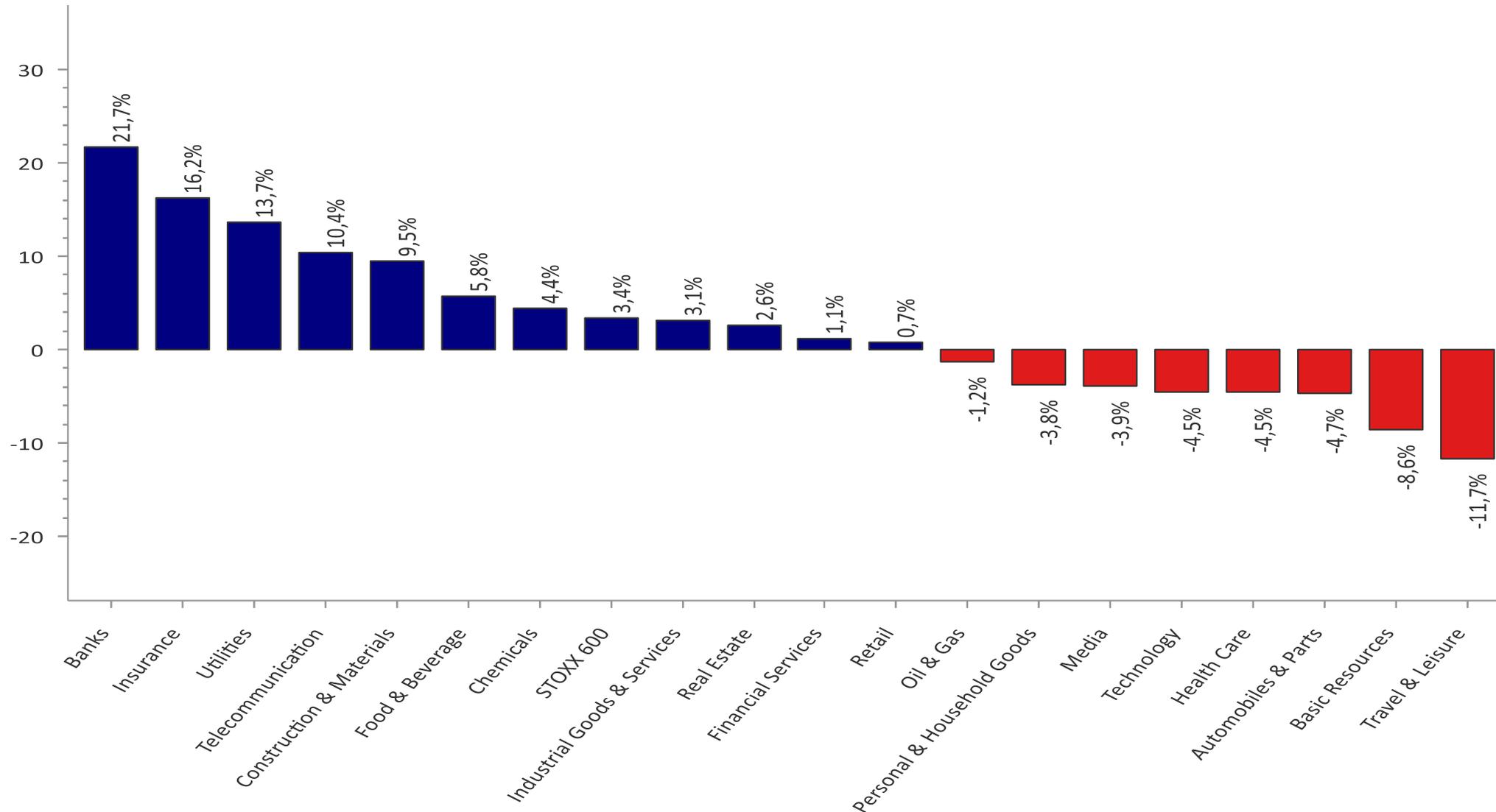
- Entwicklung seit Jahresbeginn
- Wichtigsten Termine der Woche
- Investors Intelligence Advisors Sentiment
- Marktbreite: S&P 500
- DAX-Intraday
- Bitcoin



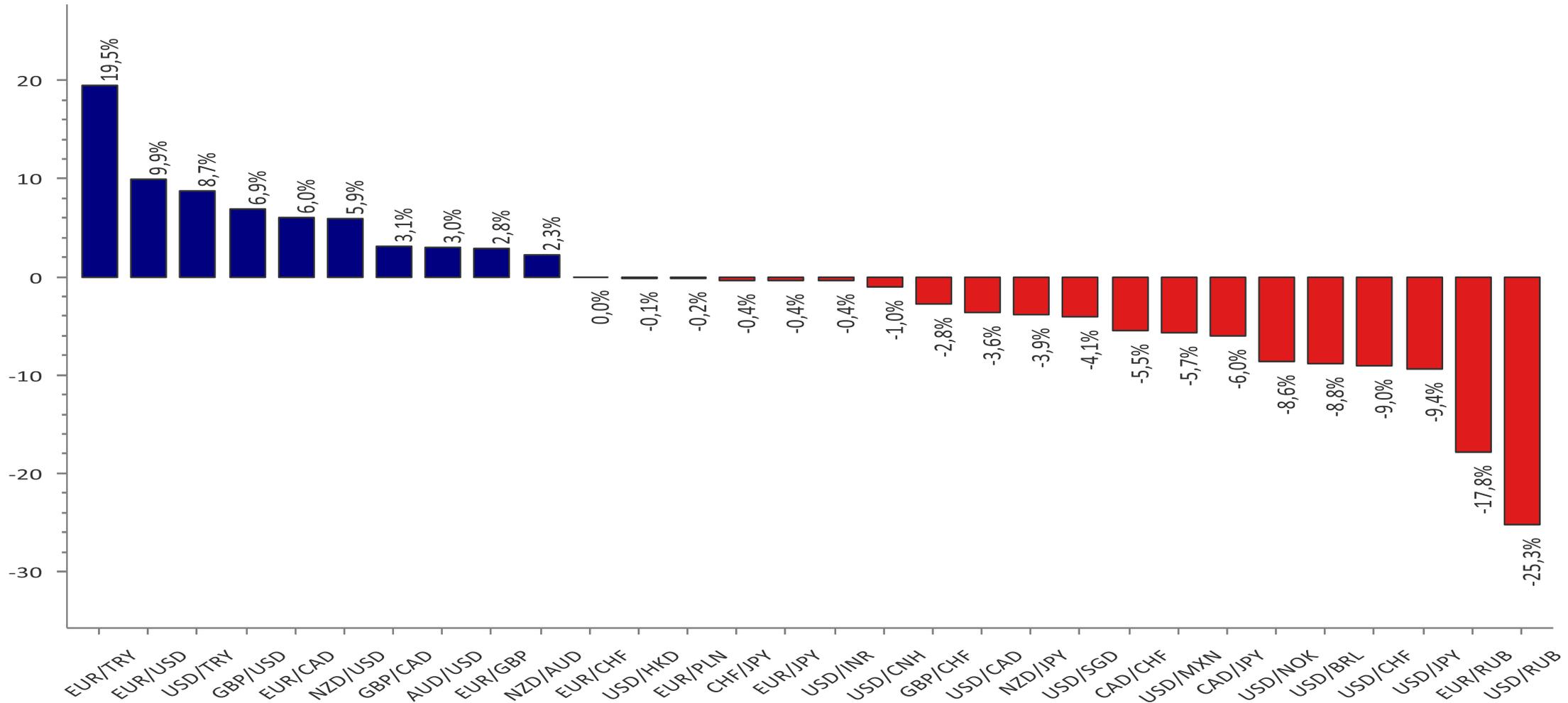
Entwicklung seit Jahresbeginn



Entwicklung seit Jahresbeginn: STOXX 600-Sektoren



Entwicklung seit Jahresbeginn: Forex (FX)



Quelle: LSEG Datastream/ Bouhmidi

Wichtigsten Termine der Woche

Zeit	Land	Relev.	Termin	Aktuell	Prognose	Vorherig
Dienstag, 29. April 2025						
Ganztags		Feiertag	Japan - Showa Tag			
16:00		USD ★★★	CB Verbrauchervertrauen (Apr)		87,7	92,9
16:00		USD ★★★	JOLTS Stellenangebote (Mrz)		7,490M	7,568M
Mittwoch, 30. April 2025						
03:30		CNY ★★★	Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarbeitendes Gewerbe (Apr)		49,8	50,5
08:00		EUR ★★★	Einzelhandelsumsätze Deutschland (Monat) (Mrz)		-0,4%	0,8%
09:55		EUR ★★★	Veränderung der Arbeitslosigkeit Deutschland (Apr)		16K	26K
09:55		EUR ★★★	Arbeitslosenquote Deutschland (Apr)		6,3%	6,3%
10:00		EUR ★★★	Bruttoinlandsprodukt (BIP) Deutschland (Jahr) (Q1) ^p			-0,2%
10:00		EUR ★★★	Bruttoinlandsprodukt (BIP) Deutschland (Quartal) (Q1) ^p		0,2%	-0,2%
10:00		EUR ★★★	Nordrhein-Westfalen (VPI) (Monat) (Apr) ^p			0,3%
10:00		EUR ★★★	Nordrhein-Westfalen (VPI) (Jahr) (Apr)			1,9%
14:00		EUR ★★★	Verbraucherpreisindex (VPI) Deutschland (Monat) (Apr) ^p		0,3%	0,3%
14:00		EUR ★★★	Verbraucherpreisindex (VPI) Deutschland (Jahr) (Apr) ^p			2,2%
14:15		USD ★★★	ADP Beschäftigungsänderung (Apr)		123K	155K
14:30		USD ★★★	Bruttoinlandsprodukt (BIP) (Quartal) (Q1) ^p		0,4%	2,4%
16:00		USD ★★★	PCE-Kernrate Preisindex (Monat) (Mrz)		0,1%	0,4%
16:00		USD ★★★	PCE-Kernrate Preisindex (Jahr) (Mrz)			2,8%
16:30		USD ★★★	Rohöllagerbestände			0,244M

Donnerstag, 1. Mai 2025						
Ganztags		Feiertag	Deutschland - Tag der Arbeit			
Ganztags		Feiertag	Schweiz - Tag der Arbeit			
Ganztags		Feiertag	China - Tag der Arbeit			
Ganztags		Feiertag	China - Tag der Arbeit			
05:00		JPY ★★★	Zinsentscheidung der BoJ		0,50%	0,50%
14:30		USD ★★★	Erstanträge Arbeitslosenhilfe		224K	222K
15:45		USD ★★★	Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarbeitendes Gewerbe (Apr)		50,7	50,2
16:00		USD ★★★	ISM Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarbeitendes Gewerbe (Apr)		48,0	49,0
Freitag, 2. Mai 2025						
Ganztags		Feiertag	China - Tag der Arbeit			
Ganztags		Feiertag	China - Tag der Arbeit			
09:55		EUR ★★★	Einkaufsmanagerindex (EMI) Verarbeitendes Gewerbe Deutschland (Apr)		48,0	48,3
11:00		EUR ★★★	Verbraucherpreisindex (VPI) (Jahr) (Apr) ^p		2,1%	2,2%
14:30		USD ★★★	Durchschnittliche Stundenlöhne (Monat) (Apr)		0,3%	0,3%
14:30		USD ★★★	Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft (Apr)		129K	228K
14:30		USD ★★★	Arbeitslosenquote (Apr)		4,2%	4,2%

Quelle: Investing.com

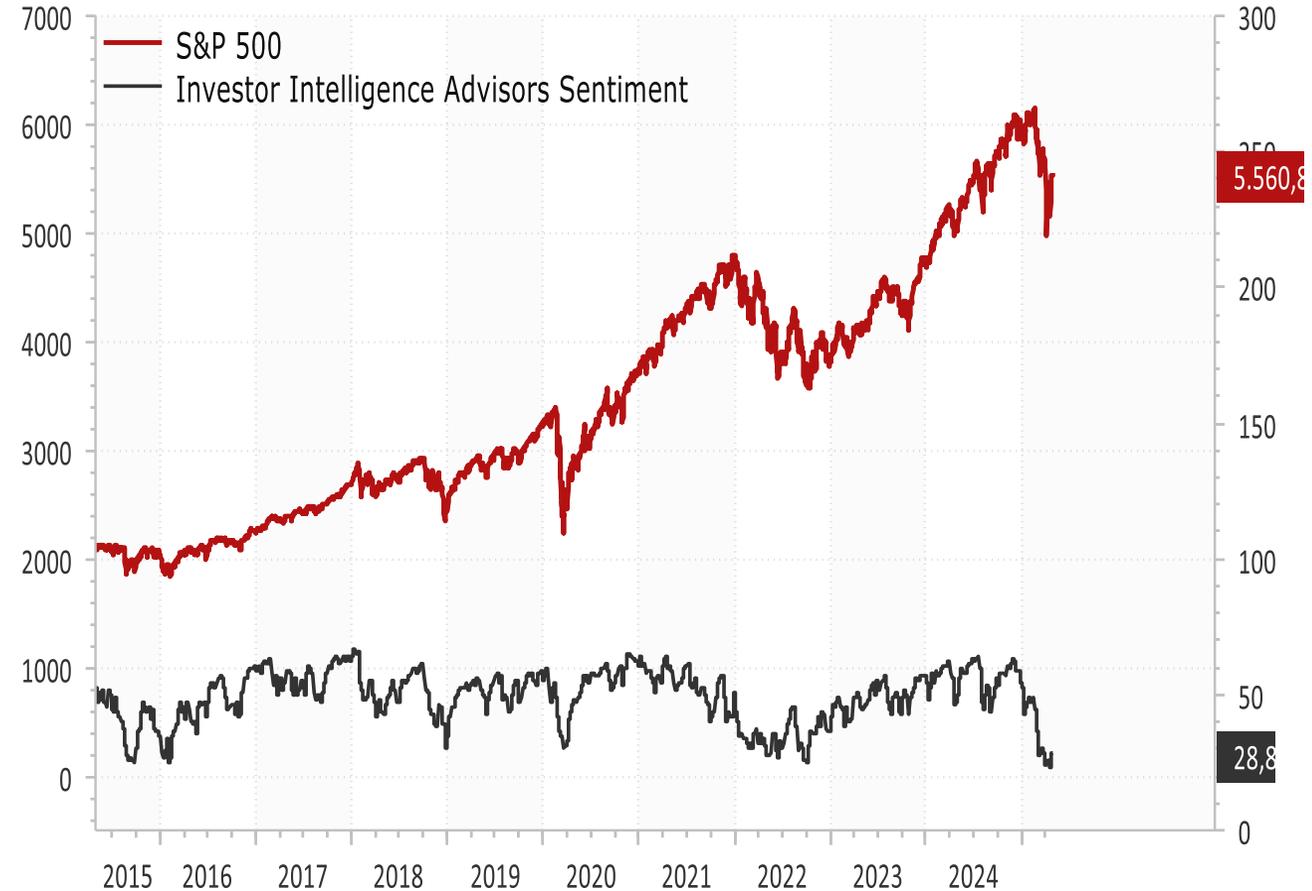
Investors Intelligence Advisors Sentiment



Was sagt das Investors Intelligence Advisors Sentiment aus?

Das Investors Intelligence Advisors Sentiment erfasst seit 1950 die Markteinschätzungen von über 100 US-Börsenbriefen und gibt prozentual an, wie viele Börsenbriefe aktuell eine optimistische bzw. pessimistische Sichtweise haben. Das Investors Intelligence Advisors Sentiment unterstellt, dass ein vorherrschender Trend immer kurz vor einer Umkehr steht. Die Anzeichen für eine Umkehr sind am stärksten, wenn das Stimmungsbild stark in eine Richtung verzerrt ist.

Aktuell sind nur 28,8% der erfassten US-Börsenbriefe bullisch bzw. optimistisch eingestellt.



Quelle: LSEG Datastream / Bouhmidi

200-Tage-Durchschnitt: S&P 500



Was sagt der 200-Tage-Durchschnitt über die Marktbreite am Aktienmarkt aus?

Der 200-Tage(gleitende)-Durchschnitt auch Moving Average (MA) genannt ist einer der am häufigsten verwendeten Chartindikatoren. Mit ihm lassen sich Trends an den Märkten erkennen und mögliche Kauf- bzw. Verkaufssignale bestimmen.

Allerdings kann der Indikator auch Auskunft über die Marktbreite eines gesamten z.B. Aktienindex geben. Für gewöhnlich wird der 200-Tage-Durchschnitt auf eine z.B. Aktie angewendet, um den vorherrschenden Trend bzw. Trendstärke zu analysieren. Im Zusammenhang Marktbreiteneanalyse wird der 200-Tage-Durchschnitt dahingehend verwendet, dass berechnet wird, wie viele Aktien aus dem Index aktuell über dem 200-Tage-Durchschnitt tendieren.

Man spricht in der Regel von einer guten Marktbreite wenn in einem Aufwärtstrend bzw. Abwärtstrend mehr/weniger als 50 % der Indexmitglieder über/unter dem Durchschnitt tendieren. Von einer schlechten Marktbreite bzw. Divergenz wird gesprochen, wenn der Aktienindex z.B. steigt/fällt wohingegen immer weniger/mehr Aktien oberhalb des gleitenden Durchschnitts tendieren. Dies kann zudem als ein Warnsignal für eine anstehende Topbildung gewertet werden. Tendieren relativ gesehen sehr viele Indexmitglieder (>90%) über dem gleitenden Durchschnitt spricht man von einer überkauften Marktbreite, die für Verkaufssignale sorgen kann. Umgekehrterweise spricht man von einer überverkauften Marktbreite, die für Kaufsignale sorgen kann.

Derzeit tendieren weniger als 40% der S&P 500-Mitglieder oberhalb des 200-Tage-Durchschnitts, was für eine schlechte Ausgangslage und ein Warnhinweis spricht.



Quelle: LSEG Datastream / Bouhmidi

FDAX kämpft um Vortagshoch



DAX
 (Entwicklung seit 07.03.17)

FDAX kämpft aktuell um das Vortagshoch. Ein erfolgreicher Ausbruch könnte den Weg in Richtung Initial Balance High ebnen. Ein Scheitern am Vortagshoch hingegen könnte auf Intraday-Schwäche hindeuten und einen Rücklauf bis zum Vortagsschluss begünstigen.



Bitcoin: Range-Breakout

IG Bitcoin (E1)
Täglich



Die Trading-Range seit März konnte nach oben durchbrochen werden. Das könnte einen neuen Angriff auf die 100.000 USD in Gang setzen. Support bildet die obere Begrenzung der Range.

RSI über 48.5



GBP/USD
(Entwicklung seit 07.03.20)

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

External Communication - Disclose with care



Risikohinweis & Disclaimer

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **74 % der Kleinanlegerkonten verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren.

Optionen und Turbozertifikate sind komplexe Finanzinstrumente und gehen mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. Verluste können extrem schnell eintreten. Bei professionellen Kunden können Verluste die Einlagen übersteigen.

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. IG Europe GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen wurden einzig zu Informations- und Marketingzwecken erstellt. Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 sowie der Art. 36 und 37 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 und genügt deshalb nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanzinstrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen basieren grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Eine Anlage in Finanzinstrumente jeglicher Art kann mit dem Risiko eines erheblichen Wertverlustes oder sogar Totalverlust einhergehen. Vor einer Anlageentscheidung sollte der Rat eines Anlage- und Steuerberaters eingeholt werden. Dargestellte Finanzprodukte sind möglicherweise nicht für jeden Anleger geeignet.

IG und IGE besitzen weder Long noch Short Positionen in den erwähnten Titeln oder dergleichen Finanzinstrumente auf die besprochenen Titel. Mitwirkende Personen können im Besitz der besprochenen Finanzinstrumente sein. Dadurch entsteht grundsätzlich die Möglichkeit eines Interessenkonfliktes. Weitere Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der IG Europe GmbH sind [hier](#) abrufbar.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der IG Europe GmbH nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der IG Europe GmbH nicht kontrolliert werden können und daher kann die IG Europe GmbH keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links übernehmen.



Salah-Eddine Bouhmidi, M.Sc.
Head of Markets DE/AT/NL
Twitter: @SalahBouhmidi